

Maiwald der Tischtennis-König

37. Stadtmeisterschaften beim SC Grün-Weiß Paderborn

Paderborn (WV). Veranstalter SC Grün-Weiß Paderborn blickt auf harmonische 37. Paderborner Stadtmeisterschaften im Tischtennis zurück. Erfreulich ist die auf 245 Meldungen gestiegene Teilnehmerzahl, die einen Zuwachs von 21 Prozent im Vergleich zum Vorjahr bedeutet. Leider wurden auch in diesem Jahr mangels Teilnehmerinnen keine Damen-A-, Mädchen- und Schülerinnen-A-Konkurrenzen ausgespielt.

In der Königsklasse, der Herren A-Konkurrenz, sicherte sich Thomas Maiwald (TuRa Elsen) den Titel durch einen 3:0-Sieg im Finale gegen Ingo Tschiersch (DJK Paderborn). Im Halbfinale musste Maiwald noch einen 1:7-Rückstand im Entscheidungssatz gegen seinen Sohn Marvin (TTV Salzkotten) aufholen; Tschiersch setzte sich hier gegen Martin Kleine (DJK Paderborn) durch, der dann im kleinen Finale Marvin Maiwald unterlag. Die Doppelkonkurrenz gewannen Thomas Maiwald/Marvin Maiwald vor Martin Pietrek/Tobias Rothe (TuRa Elsen).

Positiv ist, dass dieses Jahr wieder ein Damen B-Feld an den Start ging. Diese Konkurrenz wurde von Barbara Wiebe (TSV Schloß Neuhaus) dominiert; sie verwies die Lokalmatadorinnen Daniela Taake, Anne Willmund und Rita Gemmeke auf die Plätze. Im Doppel behielt sie an der Seite von Daniela Taake knapp die Oberhand über Anne Willmund/Rita Gemmeke.

In der Herren B-Klasse musste in einem dramatischen Endspiel Slavo Grezlik (TTV Salzkotten) vier Matchbälle gegen Martin Kleine (DJK Paderborn) abwehren, bevor er mit 14:12 im Entscheidungssatz siegte. Platz drei sicherte sich Thomas Altrogge (DJK Paderborn) in einem nicht minder dramatischen Spiel gegen Oliver Quosbarth (SC Wewer 2000). In der Doppel-Konkurrenz konnten Martin Pietrek (TuRa Elsen)/Jörg Bergmann (SV BW Sande) ihren Titel



Die drei Erstplatzierten bei den Paderborner Tischtennis-Stadtmeisterschaften in der Königsklasse Herren A: Marvin Maiwald (3.), Thomas Maiwald (1.) und Ingo Tschiersch (2., von links). Foto: WV

nicht verteidigen – sie unterlagen Oliver Quosbarth/Michael Lipsmeier (SV RW Alfen) in vier Sätzen.

Die Herren C-Klasse stellte mit 51 Teilnehmern das größte Starterfeld. Bernhard Zosel (TTV Höxter) konnte sich in der Einzelkonkurrenz durchsetzen und im Doppel an der Seite von Lukas Richling (TTV Höxter) den Vizemeistertitel erringen. Doppelmeister wurde die Elsener Paarung Christopher Lüke/Vincent Berendes. Berendes erlang auch den zweiten Platz im Einzel; das Kleine Finale gewann Cavit Gündüz (TTC Bad Lippspringe) gegen Maik Hecht (SC GW Paderborn).

Den Titel bei den Herren D sicherte sich Patrik Schilberg (DJK Paderborn), der im Finale den Lichtenauer Thomas Hoffmeister besiegte. Den dritten Platz belegte Marcel Krause (VfL Lichtenau) vor Oliver Köhler (DJK Paderborn).

Der Doppel-Titel ging an die Paarung Patrik Schilberg/Gökhan Geyik, die im Finale Mike Stohldreier/Bernard Gladbach (SV RW Alfen) bezwangen.

In der Senioren-Konkurrenz war Michael Kuhlmann (DJK SSG Paderborn) nicht zu bezwingen. Platz zwei belegte Ingo Tschiersch (DJK Paderborn); Dritter wurde Georg Gründgen (TTV Salzkotten). Im Doppel gewann Kuhlmann an der Seite von Tschiersch gegen Georg Gründgen/Robert Struck (TSV Schloß Neuhaus).

In der erstmals ausgetragenen Junioren-Konkurrenz gingen die Titel an den TTV Hövelhof. Rudi Lebedev besiegte im Einzelfinale seinen Doppelpartner Martin Pason; gemeinsam bezwangen sie dann im Doppelfinale die Elsener Kombination Vincent Berendes/Christopher Lüke, die aber dann die Herren-C-Konkurrenz gewin-

nen konnten. Nachdem Benedikt Lüke in der Junioren-Klasse den dritten Platz errang, war es ihm vorbehalten, in die Phalanx der Maiwald-Brüder in den übrigen Nachwuchsklassen einzubrechen. Ihm gelang es, im Finale der Jungen-Konkurrenz Marvin Maiwald zu besiegen. An allen Titeln der männlichen Schüler-Konkurrenzen waren Marvin oder Marian Maiwald beteiligt.

Erfreulich ist, dass auch in diesem Jahr wieder eine Schülerinnen B-Meisterschaft ausgespielt wurde. Hier teilten sich der SV Blau-Weiß Sande und der TuS Bad Wünnenberg die Erfolge. Melanie Menne (SV BW Sande) konnte hier den Einzeltitel erringen; im Doppel unterlag sie dann allerdings mit ihrer Partnerinn Sina Fischer an der Seite der Bad Wünnenberger Kombination Ricarda Scholand/Kirsten Laufkötter.